

Informationen für Nannys zur Kinderbetreuung im elterlichen Haushalt

Angebot

Das Angebot «Betreuung durch eine Nanny» richtet sich an Eltern, die eine Fremdbetreuung im eigenen Haushalt suchen. Nannys betreuen regelmässig ein oder mehrere Kinder ab drei Monaten bis ins Teenageralter im Haushalt der Eltern. Die Betreuungszeiten werden individuell vereinbart – stundenweise, halbtags oder ganztags.

Tätigkeit der Nanny

Grundsätzlich können alle Frauen und Männer, die erzieherische und kommunikative Fähigkeiten mitbringen sowie Offenheit und Toleranz besitzen, als Nanny tätig sein. Die Freude an der Arbeit mit Kindern steht neben absoluter Integrität an erster Stelle.

Erwartungen:

Die Nanny ist bereit, sich im elterlichen Haushalt des Kindes dem Alltag der Familie zu öffnen und sich zu integrieren. Die Eltern des Kindes und die Nanny sollten sich in wesentlichen Erziehungsfragen einig sein, andere Ansichten und Lebensstile aber trotzdem akzeptieren können.

Voraussetzungen

- Erfahrung im Umgang mit Kindern möglichst unterschiedlichen Alters
- Freude und Interesse an Kindern sowie Erziehungs-, Betreuungs- und Familienarbeit
- Anerkennung des betreuten Kindes als eigenständige Persönlichkeit und Verständnis für seine Gewohnheiten und Eigenheiten
- Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit und Integrität
- genügend Freiraum, um eine tragfähige Beziehung zu einem Tageskind aufzubauen
- Einfühlungsvermögen, Empathie
- Flexibilität und Freude am Organisieren
- Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung
- Respekt für die Wünsche und Entscheidungen der abgebenden Eltern
- Gesprächsbereitschaft gegenüber den beteiligten Personen
- Bereitschaft zu längerfristigem Einsatz
- Absolvierung des obligatorischen Kurses für Betreuungspersonen / Nannys

Zur Beachtung:

Auch wenn zwischen dem Verein Kinderbetreuung Willisau und den Betreuungspersonen ein verbindlicher Arbeitsvertrag abgeschlossen wird, kann kein Arbeitsverhältnis und kein Einkommen in konstanter Höhe garantiert werden. Der Arbeitsvertrag kommt erst dann zustande, wenn ein Betreuungsverhältnis aktiv wird. Wir behalten zudem keine sog. ruhenden Verträge. Das heisst, wenn mehr als sechs Monate kein Betreuungsverhältnis zustande kommt, lösen wir den laufenden Vertrag auf und erstellen einen neuen, sobald wieder eine Betreuung übernommen wird.

Fachliche Unterstützung

Die Vermittlerin hilft der Nanny, eine passende Familie zu finden. Anschliessend führt sie die beiden Parteien zum Kennenlerngespräch zusammen. Die Vermittlerin begleitet das Betreuungsverhältnis und steht der Nanny bei Fragen und Problemen zur Verfügung. Sie pflegt regelmässig Kontakt mit den Beteiligten (im Minimum einmal pro Jahr) und hilft bei Bedarf, Unklarheiten oder Schwierigkeiten gemeinsam und konstruktiv anzugehen.

Im Kurs «Ergänzungsmodul Nanny» vom Verband kibesuisse erhält die Nanny Informationen und Tipps zur eigenen Rolle, professioneller Abgrenzung, Haltung in der Kinderbetreuung zu Hause und kann sich mit anderen Nannys austauschen. Dieser Kurs sowie der Besuch der Kurse «Tageseltern Grundbildung» und «Nothilfe bei Kleinkindern» werden vom Verein Kinderbetreuung Willisau finanziert und sind obligatorisch. (Die Tageseltern Grundbildung wird von kibesuisse auch für Nannys empfohlen.)

Die Nanny kann vom Weiterbildungs- und Veranstaltungsangebot der nationalen Dachorganisation kibesuisse oder einer vereinsinternen Weiterbildung Gebrauch machen. Ein Angebot pro Jahr ist verpflichtend und wird ebenfalls vom Verein finanziert.

Rechtliche Sicherung

Die Nanny schliesst mit dem Verein Kinderbetreuung Willisau einen verbindlichen Arbeitsvertrag ab. Integrierender Bestandteil des Vertrages sind das Personalreglement und der Verhaltenskodex. In der ebenfalls verbindlichen Betreuungsvereinbarung sind alle Abmachungen zwischen den abgebenden Eltern und der Nanny klar geregelt (beispielsweise Betreuungsumfang, Regelung bei Krankheit, Ferien). Der Verein sorgt zudem dafür, dass die rechtlichen Bestimmungen der Pflegekinderverordnung PAVO eingehalten werden.

Finanzielle Sicherung

Die Nanny erhält eine einheitlich geregelte Entschädigung gemäss unserer aktuellen Tarifliste. Die zuständige Inkassostelle des Vereins gewährleistet, dass diese regelmässig und sicher ausbezahlt wird. Alle weiteren finanziellen und administrativen Bestimmungen sind in der separaten Betreuungsvereinbarung, dem Arbeitsvertrag und im Personalreglement geregelt.

Versicherungsleistungen

Die Nanny ist gegen Berufsunfall versichert. Sie sind auch gegen Nichtberufsunfall versichert, wenn die Betreuungstätigkeit mehr als acht Stunden pro Woche beträgt. Eine Betriebshaftpflichtversicherung schützt die Nanny vor finanziellen Folgen bei Sachschäden, Schäden gegenüber dem Tageskind und gegenüber Dritten während der Betreuung.

Version September 2024